

# *Bassumer Kirchenbote*

*Nr. 132 September/Oktober/November/2020*

*An ihren Früchten  
sollt ihr  
sie erkennen*

Foto: Lotz

## Ein geistliches Wort zum Anfang



### Zehn Früchte

Herbstzeit ist Erntezeit. Jesus sagt: „An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen.“

(Mt. 7,16) Was sind meine „Früchte“ aus diesem Corona-Jahr?

1. Ich habe gestaunt über die Macht der Natur. Wie präzise und effektiv sie zurückschlägt. Gegen die Menschen, die sie jahrhundertlang schon ausgebeutet haben. Die sie auspressen wie eine Zitrone. Nicht wie wir Menschen denken, wehrt sie sich. Nicht mächtig, nicht riesig. Sondern mit einem winzigen Virus. Ganz unscheinbar. Doch die Welt stand still. Wie viele Lektionen werden wir Menschen noch brauchen? Um zu begreifen, dass wir nicht die Krone der Schöpfung sind, sondern nur ein Teil von ihr?

2. Erschrocken war ich darüber, wie leicht wir unsere Grundrechte preisgeben. Ich weiß, dass es in anderen Ländern noch schlimmer war. Das macht's aber nicht besser. Nein, Demokratie ist nicht selbstverständlich. Und unsere Grundrechte auch nicht. Jeder freiheitsliebende Mensch muss und wird für sie eintreten.

3. Wie schön und erleichternd war es, als ich im Gottesdienst wieder in Gesichter blicken konnte. Ohne Masken!

Ebenbilder sind, sehe ich vor allem, wenn ich in Gesichter schaue.

4. Wie mit alten Menschen umgegangen wurde, geht gar nicht! Behüten? Ja! Bevormunden und entmündigen? Nein! Unchristlich und gegen jede menschliche Würde ist es, wenn Menschen, die im Sterben liegen, nicht besucht werden dürfen. Gegen die Isolierung der Alten in den Pflegeheimen und vor allem der Sterbenden hätte ich mir auch deutliche Worte unserer Kirchenleitung gewünscht.

5. Sogar aus dem Bösesten kann und wird Gott Gutes entstehen lassen. Hat ein Dietrich Bonhoeffer gesagt. So wurden durch Corona unmenschliche Arbeitsbedingungen in der fleischverarbeitenden Industrie aufgedeckt. Es ist purer Rassismus, wenn man meint, mit Bulgaren und Rumänen so umgehen zu dürfen. Oder mit Menschen, die das Geld dringend brauchen

6. Corona verschärft auch den Blick auf die Armen. Sie leiden unter der Krise am meisten. Wenn es wirklich darum geht, Leben zu schützen, muss dieses Land endlich darangehen, die Armut auszurotten. Arme Menschen haben ein deutlich höheres Sterberisiko! Und: die Armut ist ein Virus, der sich nachgewiesenermaßen verbreitet. Über Generationen. Und den es darum entschieden zu bekämpfen gilt.

7. Unsere Bauern sind ganz klar systemrelevant! Deutlich mehr Menschen haben regional eingekauft. Gemüse gegen Corona? Gutes Rezept! Es dient der Gesundheit!

8. Dankbar bin ich auch für die schöne Musik in unseren Gottesdiensten. So traurig ich es fand, dass man nicht singen durfte. Aber für die Kreativität und Qualität unserer Kirchenmusik allen Verantwortlichen und Beteiligten ein dickes Lob!

9. Dankbar bin ich auch Mutter Natur. Sie hat mich mit ihrem Grünen, Blühen und Duften, ihrem Gezwitscher und Gebrumm ein ums andere Mal aus dem drohenden Loch gerettet.



10. Und ein Hoch auf meinen christlichen Glauben! Wie oft habe ich mir in diesem Jahr gesagt: „Ich bin in meines Gottes Hand!“ Gegen alle menschlichen Dummheiten und Kapriolen hat mir das geholfen. War mir Halt, Trost und Kraft. Was sind Ihre „Früchte“?

Pastor Wiardus Straatmann

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn wir im Redaktionsteam den Gemeindebrief vorbereiten, nehmen wir auch immer die Ausgabe vom Vorjahr zur Hand. Was war damals aktuell,

und findet es auch jetzt wieder statt? Diesmal ist vieles anders. Sie sehen noch einmal die Fotos der Konfirmandinnen und Konfirmanden, deren großer Tag erst bevorsteht. Im Anschluss finden Sie einen Hinweis auf eine neue Aktion: Da der Bassumer Advent nicht wie gewohnt stattfindet, ist der **„lebendige Adventskalender“** in Vorbereitung, und wir freuen uns darauf, für Sie und mit Ihnen ein schönes Programm für die Vorweihnachtszeit zu gestalten. Machen Sie mit!

Aber auch Bewährtes wie **„der besondere Freitagabend“** soll wieder starten, das Programm in der **Kapelle der Stille** geht weiter und es wird wieder **Konzerte** in der Stiftskirche geben. Wir hoffen, dass alle Vorhaben wie geplant stattfinden können. Dennoch bietet der Gemeindebrief immer nur eine Momentaufnahme. Aktuelle Informationen finden Sie deshalb auf unserer Website oder in den kirchlichen Nachrichten der örtlichen Presse.

Wir blicken zurück auf musikalische Veranstaltungen und die **Amtseinführung von Pastorin Sandra Kopmann**. Lesen Sie, wie es ihr zu Beginn ihrer Tätigkeit in Nordwohldede und Bassum ergangen ist und was ihr an ihrem Beruf besonders gut gefällt. Viel Spaß beim Blättern und sonnige Spätsommertage wünscht Ihnen

Claudia Schröter



# Inhalt



Einführung von Pastorin Sandra Kopmann  
Foto H.-U. Lenk

24



95-jähriges Bestehen mit 95 Musiker\*innen  
in Grünstädtel



Erste Probe der Bassumer Kantorei nach  
dem Lockdown

20

## Gemeindeleben

- 09 Hygienekonzept
- 10 Konfirmationen
- 12 Konfirmandenprojekt „Ein Traum verändert die Welt“
- 13 Weihnachten im Schuhkarton
- 14 Kapelle der Stille
- 16 Lebendiger Adventskalender
- 17 Der besondere Freitagabend
- 24 Einführung von Pastorin Sandra Kopmann
- 27 Rückblick: Pfingstmontag/ Taufen/ Minikonfirmation/Erste Proben nach dem Lockdown
- 32 Neubruchhausen
- 36 Woche der Diakonie

## Musik

- 18 Überraschungskonzert
- 18 Orchester-Konzert
- 19 95-jähriges Bestehen mit 95 Musiker\*innen in Grünstädtel
- 20 Erste Kantorei-Prob
- 21 Erstes Live-Konzert nach dem Lockdown



Die neue Kindertagesstätte

08



Wer weiß, wo sich die David-Skulptur  
befindet?

28

## Rubriken

- 02 Geistliches Wort
- 06 Kontakt- und Ansprechpersonen
- 08 Aus dem Kirchenvorstand
- 22 Gottesdienste in der Region
- 28 Pinnwand
- 30 Gruppen und Kreise
- 34 Freud und Leid
- ab 37 Anzeigen



Konfirmandenprojekt „Ein Traum verändert die Welt“

12

# Kontakt- und Ansprechpersonen



## Kirchenbüro

Am Kirchhof 4  
Dienstag und Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Telefon: 04241 - 2402, Telefax: 04241 - 5038

## Pfarramtssekretärin

E-Mail: [KG.Bassum@evlka.de](mailto:KG.Bassum@evlka.de)  
Web: [www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de)

Stefanie Grosser  
04241 - 2402  
[stefanie.grosser@evlka.de](mailto:stefanie.grosser@evlka.de)



## Friedhofsbüro

Eschenhäuser Straße 1 a  
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, Do. 16:00 - 18:00 Uhr  
**ab 1. 11. - 28.2. : Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr**  
Telefon: 04241 - 4749

## Sekretärin

Petra Haase  
04241 - 4749  
[Petra.Haase@evlka.de](mailto:Petra.Haase@evlka.de)



## Friedhofsgärtnerin

Heike Müller-Beckefeld  
0177 - 2587451



## Friedhofsgärtner

Daniel Harmsen  
0178 - 6018113



## Friedhof Neubruchhausen

Erika Bobrink  
04248 - 902919



## Kindertagesstätte Rentei

Elke Redenius-Rehling  
04241 - 970334  
[kts.rentei.bassum@evlka.de](mailto:kts.rentei.bassum@evlka.de)



# Kontakt- und Ansprechpersonen

## Pfarramt



Wiardus Straatmann  
04241 - 5188  
[wiardus.str@atmann.de](mailto:wiardus.str@atmann.de)



Ines-Maria Kuschmann  
04241 - 8047889  
[kuschmann@mitnatura.de](mailto:kuschmann@mitnatura.de)



Sandra Kopmann  
04249 - 4039996  
[sandra.kopmann@evlka.de](mailto:sandra.kopmann@evlka.de)

**Notfallseelsorge:**  
Tel.: 05344 96 92 192



Knut Laemmerhirt  
04242 - 578737  
[Knut.Laemmerhirt@gmx.de](mailto:Knut.Laemmerhirt@gmx.de)

**Kirchenvorstand**  
**Vorsitzender**



Réka-Zsuzsánna Fülöp  
0172 - 4338105  
[fuelosch@aol.com](mailto:fuelosch@aol.com)

**Kreiskantorin**



Ralf Wosch  
0172 - 3546680  
[fuelosch@aol.com](mailto:fuelosch@aol.com)

**Kreiskantor**



Ortrud Kaluza  
[ortrud.kaluza@evlka.de](mailto:ortrud.kaluza@evlka.de)  
04241 - 4742, Stift 8  
Mo: 9-11 Uhr, Do: 9-10 Uhr  
Di: 12-13 Uhr, Do: 14-15 Uhr

**Allgemeine soziale Beratung**  
**Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung**



Heino Raven  
0172 - 4525998

**Küster und Hausmeister**

Liebe Gemeinde, der Kirchenvorstand ist so nach und nach wieder zu seiner regulären Arbeit zurückgekehrt, soweit das unter „Corona-Bedingungen“ möglich ist. So war in den vergangenen Wochen auch die Erstellung eines **Hygienekonzeptes** für das Gemeindehaus eine umfangreiche und komplexe Aufgabe. Das hat leider dazu geführt, dass nicht alle Gruppen so schnell wieder starten konnten, wie sie es gerne getan hätten. Das dies nicht alle gefreut hat, ist zwar verständlich, unerfreulich war allerdings der darüber teilweise massiv geäußerte Unmut; der Kirchenvorstand hat die Regeln nicht „erfunden“. Nur gemeinsam können wir eine befürchtete zweite Welle verhindern!

Erfreulicherweise war zu Redaktionsschluss die neue **Kindertagesstätte** im ehemaligen Pfarrhaus nahezu fertiggestellt. Unser Dank gilt dem Architekten und allen beteiligten Firmen für die schnelle und sorgfältige Ausführung der Arbeiten.

Durch die Corona-Bedingungen hat sich leider auch das Projekt „**Parkplatz an der Stiftskirche**“ etwas verzögert. Im August fand nun die Vermessung des Grundstücks statt, so dass hier hoffentlich noch im Herbst die Bauarbeiten beginnen können.

Schön, dass am 12. Juli **Pastorin Sandra Kopmann** in ihr Amt eingeführt werden konnte und uns in den Gemeinden Bassum und Nordwohldede erhalten bleibt. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

In der Region Bassum, Nordwohldede und Sudwalde haben wir mit den Pastor\*in-

nen, den Kantoren, Vertretern der Jugend und der Kirchenvorstände einen **Zukunftsprozess** angestoßen. Unter Mithilfe der Gemeindeberatung der hannoverschen Landeskirche wollen wir entwickeln, wie wir uns unsere Region in den nächsten Jahren vorstellen. Wir sind gespannt auf das Ergebnis.

Im Juli hat **Dr. Jürgen Rosendahl** aus persönlichen Gründen sein Amt als Kirchenvorsteher unserer Gemeinde niedergelegt. Das bedauern wir sehr, haben aber großes Verständnis für diese Entscheidung. Wir danken Herrn Rosendahl für sein langjähriges Mitwirken und sein hohes Engagement insbesondere auch für die Erhaltung unserer Stiftskirche. Als Mitglied des Vorstands des Vereins zur Erhaltung der Stiftskirche Bassum e.V. wird er sich auch weiter für unsere Kirche einsetzen. Über die Nachfolge im Kirchenvorstand wird in den nächsten Sitzungen beraten werden.

Ich wünsche Ihnen und Euch im Namen des Kirchenvorstands einen schönen Spätsommer und guten Start in den Herbst. Bleiben Sie gesund und behütet.  
Ihr/Euer

Knut Laemmerhirt



Die fast fertige KiTa/Foto Laemmerhirt



### Hygienekonzept

Wohl niemand hätte in den ersten Monaten des Jahres gedacht, dass bei einem Besuch des Stiftshügels der Mund- und Nasenschutz noch immer nicht fehlen darf. Das Coronavirus hat unser aller Leben in einer Weise verändert, die wir alle nicht für möglich gehalten haben.

Es ist abzusehen, dass uns die Schutzmaßnahmen noch lange begleiten werden. Damit die Räume unserer Kirchengemeinde ein Ort der Begegnung sein und bleiben können, weisen wir nochmals auf das geltende Hygienekonzept hin:

#### In allen Gebäuden der Kirchengemeinde:

- Bitte halten Sie mindestens 1,50 m Abstand zu anderen Personen.
- Tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz.
- Desinfizieren Sie sich beim Betreten der Gebäude die Hände.

#### Vor und in der Kirche gilt zusätzlich:

- Tragen Sie den Mund- und Nasenschutz bitte bis zum Beginn des Gottesdienstes.

#### Während des Gottesdienstes kann er abgelegt werden.

- Legen Sie diesen am Ende des Gottesdienstes wieder an.
- Setzen Sie sich nur auf die markierten Plätze und halten die gesperrten Bankreihen frei. Mitglieder eines gemeinsamen Haushaltes dürfen auch nebeneinander sitzen.
- Beachten Sie die Hinweise des Kirchenvorstandes.

#### In den Räumen der Friedhofsverwaltung gilt zusätzlich:

- Die Toiletten sind derzeit nicht frei zugänglich. Sie können während der Öffnungszeiten des Friedhofsbüros aufgesucht werden. Bei Beerdigungen sind sie ebenfalls geöffnet.

## Gemeindeleben - Konfirmation



Foto: Kuschmann

Konfirmation am 06. September um 09:30 und um 11:00 Uhr  
mit Pastorin Ines-Maria Kuschmann

**Julian Ahlering,**  
Bramstedter Kircheweg 31  
**Emma Bolte,** Sandstraße 47  
**Ann-Kathrin Bußmann,**  
Mühlenweg 13  
**Veronique Denker,**  
An der Weide 2  
**Lea Fischer,**  
Carl-Zeiss-Straße 2  
**Lasse Fronzek,** Lerchenstraße 4  
**Max Hübner,**  
Meierkampsstraße 21  
**Lena-Katharina Meyer,**  
Lerchenstraße 5  
**Rike Nienaber,**  
Auf dem Lockhorn 30  
**Luisa Ramm,** Sandstraße 13  
**Merle Roitsch,** Hafter Weg 49  
**Mira Schorling,** Hafter Weg 25

**Janne Staron,**  
Richterstraße 4  
**Laura Tegeler,** Lange Straße 31  
**Frederic Theek,**  
An der Weide 27  
**Yannick Wagner,**  
Sandstraße 14  
**Malou Wendelken,**  
Auf dem Mittelkamp 6  
**Mette Wendt,** Fuhrenkamp 10  
**Finn Westphal,** Im Winkel 22  
**Malte Wilkens,**  
Auf dem Lockhorn 3  
**Enola Sophie Windhorst,**  
Börder Straße 37  
**Amarie Winkler,**  
Auf dem Brink 32  
**Jennifer Witte,** Kornstraße 2

## Gemeindeleben - Konfirmation



Foto: Lenk

Konfirmation am 13. September um 09:30 und um 11:00 Uhr  
mit Pastor Wiardus Straatmann

**Bennett Berends,**  
Dimhauser Schulkamp 18  
**Jonas Böhringer,**  
Apelstedt 44  
**Birthe Brandt,**  
Dimhauser Schulkamp 24  
**Jona Brunkhorst,**  
Apelstedt 3  
**Luisa Bruns,** Gr. Henstedt 2  
**Finja Buchholz\*\***  
**Fynn Diedrichs\*\***  
**Tim Diedrichs\*\***  
**Svenja Fehlauer,**  
Am Dreieck 31  
**Frederick Frese,**  
Katenkamp 6  
**Melina Helms,** Dimhausen 87  
**Tessa Helms,** Apelstedt 10

**Tim Horstmann,**  
Dimhauser Schulkamp 10  
**Julian Köhler,** Apelstedt 31  
**Hannes Löhr,** Osterbinde 9a  
**Lara Molkenthin,**  
Rostocker Straße 23  
**Johannes Peters,**  
Eschenhausen 22  
**Gesche Salher,**  
Schorlingborstel 8  
**Emely Timmermann,**  
Syker Straße 58  
**Mala Wiegmann\*,**  
Tapiauer Straße 2  
**Maximilian Wiegmann,**  
Börder Straße 34  
  
\*nicht auf dem Foto  
\*\* wurden schon konfirmiert  
(s. Seite 27)

### Ein Traum verändert die Welt

Am 15. Februar 2020 sind wir mit allen Konfirmanden und Konfirmandinnen in die Swiss Life Hall nach Hannover gefahren und haben uns gemeinsam das Chormusical „Martin Luther King“ angesehen. Die berühmte Rede von Martin Luther King „I have a dream“ wurde Ausgangspunkt unserer weiteren Inhalte im Konfirmandenunterricht.

„Man sollte im Leben an etwas glauben können, so leidenschaftlich glauben können, dass man ein Leben lang für diese Überzeugung eintreten kann“, so sagte er.

Im Unterricht sind von den Konfirmandinnen und Konfirmanden selbst geschriebene Texte zu den eigenen Überzeugungen, Träumen und Wünschen entstanden, die dann als Wolkentexte auf das Himmelbild gehängt werden, das jeder sich selbst gestaltet hat.

Die künstlerische Anleitung dazu gab Ulrike Schink, die dieses Konfirmandenprojekt großartig unterstützt hat. Es sind luftige Himmelbilder entstanden, die die Jugendlichen in einer lasierenden Acryltechnik gemalt haben. Die Ergebnisse werden im Konfirmationsgottesdienst am 6. September zu sehen sein.

Fotos und Text: Ines-Maria Kuschmann



Im Oktober startet bereits die 25. Saison der Aktion

### „Weihnachten im Schuhkarton“.

Seit 1996 wurden über 6,5 Mio. Kinder mit Geschenkpaketen aus dem deutschsprachigen Raum beschenkt. Auch dieses Jahr werden zahlreiche Gemeindeglieder dazu beitragen, das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ in unserer Kirchengemeinde fortzuführen. Wir schätzen vor allem die Bereitschaft unserer Konfirmanden und ihrer Familien sowie aller anderen Gemeindeglieder, sich mit der Aktion auseinanderzusetzen.



### Die 25. Saison läuft vom 4. Oktober bis zum 13. November

Die Informationsflyer liegen ab Oktober im Gemeindehaus und in der Kirche zum Mitnehmen aus. Bitte lesen Sie den Informationsflyer aufmerksam durch, damit Sie den Schuhkarton richtig bekleben und befüllen. **Es dürfen keine gebrauchten Gegenstände hinein.**

Telefonisch gibt auch Pastorin Kuschmann weitere Auskünfte (04241/8047889)

### Abgabeschluss ist der 13. November!

Die Abgabestelle für die Schuhkartons ist im Gemeindebüro, Am Kirchhof 4 (Bürozeiten siehe Seite 6)

Fotos: Homepage W.i.S.



## Termine in der Kapelle der Stille

**3. September 2020**  
18:00 Uhr - offene Meditation mit  
Maren Kujawa "Gott um uns"

**17. September 2020 neu:**  
ab sofort Beginn 18:30 Uhr!  
Meditative Andacht

**1. Oktober 2020**  
18:30 Uhr - Offene Meditation

**15. Oktober 2020**  
18:30 Uhr - Meditative Andacht

**5. November 2020**  
18:30 Uhr - Offene Meditation

**19. November 2020**  
18:30 Uhr - Meditative Andacht

**3. Dezember 2020**  
18:30 Uhr - Offene Meditation

**17. Dezember 2020**  
18:30 Uhr - Meditative Andacht

## Die goldene Schnur

Jörg Zink - evangelischer Theologe, Pfarrer, Publizist und einer der bekanntesten Sprecher der Friedens- und Ökologiebewegung, gab mit seinem Buch "Die goldene Schnur" die

Vorlage für die meditative Andacht am 18. Juni in der Stiftskirche. Sich auf den Weg machen - Enttäuschungen hinter sich lassen - unterwegs sein - die eigene Spur suchen - das eigene Maß finden. Angelehnt an die Kapitel des Buches ließen die Gedanken zu diesen Impulsen zu innerer Einkehr finden. Die besonderen Momente der Ruhe und Besinnung, untermalt mit Musik, bildeten einen Ruhepol im um uns tosenden Meer der Unruhe, Unsicherheit und Beklemmung. Die Atmosphäre der Stiftskirche ließ auch diese meditative Andacht zu einem besonderen Erlebnis werden.

Texte: Claudia Schröter

Foto: Sigrun Reimer



## Einträge im Buch

*Ich danke Gott für meine kleine Familie und die Kraft, die er uns gibt...*

*Es hat mich der Herr an diesen wunderbaren Ort der Stille geführt auf meinem Weg von Essen i. O. nach Hamburg...*

*Guter Vater, ich danke für all die Menschen, die uns Kraft und Halt geben...*

*Ich war immer ein Reisender, über Grenzen und in Gedanken. Jetzt wünsche ich mir Kraft und Zuversicht für die Reise, auf die ich mich begeben muss...*

Beim Blättern im Gästebuch der Kapelle der Stille bekommt man eine Ahnung von dem, was die Menschen dazu bewegt, diesen besonderen Ort zu besuchen. Freude, Dankbarkeit, Hoffnung, aber auch Trauer, die Bitte um Kraft und Trost oder auch eine Pause während einer Reise sind nur einige der Ursachen. Die Vielzahl der erloschenen Kerzen lässt erahnen, dass die Kapelle häufig besucht wird. Um so mehr, als dass die Kirche außerhalb der Gottesdienste leider geschlossen bleiben muss.

Dieser Ort ist besonders. Es ist ruhig, man ist mit den Gedanken ganz bei sich. Niemand drängt, man ist unbeobachtet. Wo gibt es das sonst in dieser hektischen, oft unsicheren Zeit? Waren Sie schon einmal dort? Nehmen Sie sich Zeit für einen Moment der in-



neren Einkehr. Allein, oder in Gemeinschaft bei den Andachten und Meditationen am 1. und 3. Donnerstag jeden Monats. Sie sind herzlich willkommen.



### Lebendiger Adventskalender

#### Gastgeber gesucht!

**Die Vorfreude auf Weihnachten steigern - unser lebendiger Adventskalender**

„Vorfreude ist die schönste Freude“ heißt es in einem Sprichwort und vermutlich trifft dieses auf die Adventszeit besonders zu. Der Advent ist die Zeit der Vorfreude und des Wartens und hat damit im Vorfeld des Weihnachtsfestes auch seinen ganz besonderen Reiz.

Die evangelische Kirchengemeinde möchte in diesem Jahr die Wartezeit mit einem „lebendigen Adventskalender“ verkürzen. Statt der üblichen Schokoladenstückchen oder kleinen Geschenke im Adventskalender sollen unsere Kalendertürchen kleine Aktionen und Treffen beinhalten, zu denen die Bürger aus Bassum und umzu eingeladen sind.

**Dafür suchen wir Sie als Gastgeber für unseren „lebendigen Adventskalender“.**

Ob allein oder mit Nachbarn zusammen, als Gruppe oder Verein - wie Sie das „Türchen öffnen“ gestalten wollen, liegt ganz bei Ihnen. Ob Adventslieder singen bei weihnachtlichen Ge-

tränken, Geschichten oder Gedichte lesen oder einfach nur zum klönen treffen und die ruhige Seite einer oft auch hektischen Zeit genießen. Ob in Bassum oder in den Ortseilen, ob Zuhause, im Garten, unterm Carport, auf dem Vereinsgelände, bei der Kirche oder am Göpel, oder, oder, oder - die Möglichkeiten sind vielfältig und jeder Gastgeber kann seine Idee umsetzen und seinen Termin individuell gestalten. Wir sind gespannt und freuen uns. Der Arbeitskreis „lebendiger Adventskalender“ der evangelischen Kirchengemeinde unterstützt Sie gern mit Anregungen und den notwendigen Informationen.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann machen Sie mit und melden sich bis zum **30. September** bei **Waltraud Israel unter Telefon 04241/1349** oder per Email: [adventskalender-kirche-bassum@mail.de](mailto:adventskalender-kirche-bassum@mail.de). Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin und zwei weitere Auswahltermine an, an denen Sie Gastgeber sein möchten.

Der „lebendige Adventskalender“ soll am **01. Dezember** starten und immer um **18:30 Uhr** beginnen, wobei wir von einer Dauer von ca. einer Stunde ausgehen. An den Donnerstagen haben wir bereits feste Programmpunkte geplant.

Im weiteren Verlauf der Planungen wird es für alle Gastgeber eine **Infor-**

**mationsveranstaltung** geben. Derzeit erstellen wir ein Konzept für die Aktion, natürlich unter der Beachtung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Kurzfristige Änderungen sind daher möglich. Haben Sie bereits jetzt Fragen, kontaktieren Sie uns per Telefon oder Email.

Alexander Grosser

Arbeitskreis „lebendiger Adventskalender“



### Der Besondere Freitagabend

Es ist schon Monate her, dass der letzte Besondere Freitagabend stattgefunden hat. Jetzt soll es wieder losgehen!

Ein Erzählcafé kann leider noch nicht wieder stattfinden, deshalb wählen wir für Sie außergewöhnliche Filme aus. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf einen schönen Kinoabend im Bassumer Gemeindehaus!

#### Die Termine sind

**Freitag, der 23. Oktober 2020**

**Freitag, der 27. November 2020.**

Wir starten wie gewohnt um 19:00 Uhr.

Denken Sie bitte daran, eine Mund- und Nasenschutzmaske mitzubringen. **Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 04241-2402 an.**

**Oder per E-Mail unter:**  
[stefanie.grosser@evlka.de](mailto:stefanie.grosser@evlka.de)



### Überraschkonzert am 26. September um 17:00 Uhr

Die Kinder- und Jugendkantorei der Bassumer Stiftskirche lädt herzlich am Samstag, den 26.9. um 17:00 Uhr zu einem Überraschkonzert ein. Karten zu diesem Konzert aus der Feder der Jugendlichen, so wird es zumindest für einen Teil des Programms zutreffen, bekommt man ab dem 14.9.2020 bei „Papier und Tinte“ am Lindenmarkt in Bassum. Falls das Konzert auf Grund dann geltender Vorgaben bzgl. Covid 19 nicht stattfinden kann, wird darüber in der Tagespresse informiert und der Kartenvorverkauf gestoppt.

### Orchesterkonzert in der Stiftskirche

Freuen Sie sich am Freitag, den 4.9. um 20:00 Uhr auf ein Konzert mit diesem schönen Programm:

**Antonio Salieri** - Sinfonia Veneziana in D-Dur für zwei Oboen, zwei Hörner, Streicher

**Antonin Dvorak** - Romanze f-moll op. 11 für Violine und Orchester

**Edward Elgar** - Serenade e-Moll, op. 20 für Streicher

**Wolfgang Amadeus Mozart** - Sinfonia Concertante für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Orchester musiziert



Foto: Torsten Kirch

vom Landesjugendorchester (LJO) Bremen. Stefan Geiger ist seit vielen Jahren dessen Musikdirektor.

Das LJO versammelt junge, talentierte Musikerinnen und Musiker aus Bremen und Umgebung, um gemeinsam Sinfonien, Solokonzerte und Stummfilme zu erarbeiten und im norddeutschen Raum aufzuführen. Bereits 1971, und damit als eines der ersten Landesjugendorchester in Deutschland, wurde es als Kammerorchester gegründet. Ziel ist es, damals wie heute, zu einer späteren professionellen Auseinandersetzung mit Musik, beispielsweise im Rahmen eines Musikstudiums, beizutragen.

Neben den Interpretationen des Kernrepertoires der Orchesterliteratur begleitet das LJO seit über 20 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Kommunalokino City 46 in Bremen Stummfilmklassiker, z.B. von Charly Chaplin. Hervorzuheben ist darüber hinaus der

### 95-jähriges Bestehen mit 95 MusikerInnen

Am 7. und 8. März waren Mitglieder unseres Bassumer Posaunenchores zu Gast beim Partnerposaunenchor Raschau-Grünstädtel.

Nachdem zum 60. Geburtstag unseres Posaunenchores in Bassum einige MusikerInnen aus dem Erzgebirge mit ihrem Kantor Frank Stimpel und ihrem Pfarrer Volker Burkart in Bassum zu Gast waren, folgten wir nun der Einladung zum 95. Jubiläum des dort gegründeten Posaunenchores.

internationale Wettbewerb „German GameMusic Award“, der 2019 zum dritten Mal vom LJO durchgeführt wurde. Weitere Informationen unter [www.ljo-bremen.de](http://www.ljo-bremen.de) und [www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de).

### Chor-Orchesterkonzert mit „Stabat Mater“ entfällt

Das für den 7.11. 2020 geplante „Stabat Mater“ aus der Feder von Karl Jenkins ist auf das Jahr 2021 verschoben - die Aufführung wird voraussichtlich im Rahmen der Festivitäten zum 50. Geburtstag unserer Bassumer Kantorei nachgeholt. Die jetzige Absage hängt mit den aktuellen Gegebenheiten und Umständen zur Corona-Pandemie zusammen.

Was für ein Konzert nun am 7.11. stattfinden wird, ist über die örtliche Tagespresse und die Webseite unserer Kirchengemeinde ab Oktober zu lesen.



Vor dem Gemeindehaus in Grünstädtel mit einigen Gastgeber, dem Kantor Frank Stimpel (3.v.r.) und allen Mitreisenden unseres Posaunenchores

Foto: Privat

In einem großen Festgottesdienst wurde das Jubiläum unter der Leitung von Landesposaunenwart Tommy Schab und 95 musikalisch Mitwirkenden in der schönen Kirche zu Grünstädtel

## Musik in der Stiftskirche

gefeiert - ein unvergessliches und erfüllendes Erlebnis für alle im Festgottesdienst Mitfeiernden. Viele interessante Gespräche und leckeres Essen waren für uns neben dem dort noch teilweise liegenden Schnee weitere Höhepunkte dieses wunderschönen Wochenendes.

Fotos unten: Ralf Wosch  
Alle Mitwirkenden Posaunenchöre in der Kirche zu Grünstädtel



## Die erste Kantoreiprobe nach der langen Pause wegen Corona



## Musik in der Stiftskirche

### Live-Konzert



Endlich, nach über vier Monaten – fand in der Stiftskirche wieder ein Live-Konzert statt.

Eingeladen hatten Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp und Kreiskantor Ralf Wosch.

Zu dem zur Tradition gewordenen Glockengeläut um 19:00 Uhr begann Ralf Wosch mit einer Improvisation am Digital-Piano. Es folgte eine bunte Reihe Instrumental- und Gesangsstücke aus verschiedenen Epochen der Kirchenmusik.

Johann Günther (Posaune), Christiane Buhrdorf (Orgel), Horst Weymann (Gesang), Fenja Buhrdorf (Gesang und Gitarre), Michael Kohlwes (Gesang), David Bence Wosch (Orgel und Klavier), Daniela Preisigke (Gesang)

Réka-Zsuzsánna Fülöp (Gesang und Klavierbegleitung), Edith Pleyer (Gesang), Jürgen Schlüterbusch (Gesang), Peter Hermann (Gesang), Tanja Rusch (Blockflöte), Kerstin Hillmann-Apmann (Gesang) und Ralf Wosch (Piano und Klavierbegleitung) spielten und sangen solo, zu zweit oder als kleine Gruppe.

Die Zuhörer\*innen in der – für Corona-Zeiten - voll besetzten Kirche waren begeistert und spendeten reichlich Applaus.

Der Eintritt zu diesem Konzert war frei. Die erbetene Spende für die Restaurierung der Becker-Orgel in der Bassumer Stiftskirche ergab einen Betrag von 712, 01€. Dafür ein großes Dankeschön an alle Geber!  
Text und Foto: Ina Rapelovski

## Gottesdienste in der Region

## Gottesdienste in der Region

	Bassum		Neubrichhausen		Nordwohldde		Sudwalde	
<b>06. September</b> 13. So. nach Trinitatis	09:30 11:30	Konfirmation (Pn. Kuschmann) mit J. Günther und T. Schwenen (Posaune u. Schlagzeug)	11:00 12:30	Konfirmation (P. Schwarz) mit Quartett der Rainbow Gospelsingers	09:30 11:30	Konfirmation (Pn. Kopmann)	09:30	Gottesdienst (P. Sup. Schröder)
<b>13. September</b> 14. So. nach Trinitatis	09:30 11:30	Konfirmation (P. Straatmann) mit Posaunenchor	—	—	18:00	Diakoniegottesdienst (Team)	09:30	Gottesdienst (Ina Rapelovski)
<b>20. September</b> 15. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst (Pn. Johanna Schröder)	11:00	Gottesdienst (Thorsten Runge)	09:30	Gottesdienst (Thorsten Runge)	19:00	Abendgottesdienst (Thorsten Runge)
<b>27. September</b> 16. So. nach Trinitatis	10:00 - Regionalgottesdienst zum Tag der Regionen in Bassum (an der Stiftskirche) (P. Straatmann und Team) mit Posaunenchor Bassum und Nordwohldde							
<b>04. Oktober</b> Erntedankfest	11:00	Festgottesdienst (Pn. Kuschmann) mit Posaunenchor	11:00	Gottesdienst (P. Schwarz)	09:30	Familiengottesdienst (Pn. Kopmann)	09:30	Gottesdienst (P. Schwarz)
<b>10. Oktober</b> Samstag							17:00	Silberne Konfirmation (Pn. Kopmann)
<b>11. Oktober</b> 18. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst (Thorsten Runge)	—	—	18:00	Gottesdienst (Team)		
<b>18. Oktober</b> 19. So. nach Trinitatis	18:00 - Regionalgottesdienst in Solidarität mit Frauen in Bassum (Team)							
<b>25. Oktober</b> 20. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Kopmann)	—	—	—	—	09:30	Gottesdienst (Pn. Kopmann)
<b>31. Oktober</b> Reformationstag	11:00	Jazz und Luther - GD mit den School House Seven (P. Straatmann)	—	—	—	—	19:00	Abendgottesdienst (P. Schwarz)
<b>01. November</b> 21. So. nach Trinitatis	—	—	—	—	10:00	Silberne Konfirmation (Pn. Kopmann) 	—	—
<b>08. November</b> Drittletzter So. d. Kj.	11:00	Gottesdienst (Thorsten Runge)	—	—	18:00	Hubertus-Gottesdienst (Pn. Kopmann)	09:30	Gottesdienst (Thorsten Runge)
<b>15. November</b> Volkstrauertag	11:00	Gottesdienst mit Posaunenchor (Pn. Kopmann / Ina Eggemann)	11:00	Gottesdienst (P. Straatmann)	09:30	Gottesdienst (Pn. Kopmann)	09:30	Gottesdienst (P. Straatmann)
<b>18. November</b> Buß- und Bettag	17:00!	Gottesdienst (P. Schwarz)					19:00	Abendgottesdienst (P. Schwarz)
<b>22. November</b> Ewigkeitssonntag	09:30 11:00	Gottesdienst mit Posaunenchor (Pn. Kuschmann)	11:00	Gottesdienst (P. Straatmann)	09:30 11:00	Gottesdienst (Pn. Kopmann)	09:30	Gottesdienst (P. Straatmann)
<b>29. November</b> 1. Advent		Gottesdienst (Pn. Kuschmann)			18:00	Taizé-Gottesdienst (Chor)	09:30	Gottesdienst (P. Schwarz)

### Einführung von Pastorin Sandra Kopmann

In einem festlichen Open-Air-Gottesdienst wurde Sandra Kopmann am 12. Juli von der stellvertretenden Superintendentin Katja Hedel ins Amt als Pastorin in Nordwohldede mit Versehungsauftrag in Bassum eingeführt. Zahlreiche Mitglieder beider Kirchengemeinden waren nach Nordwohldede gekommen, um diesen Gottesdienst mitzufeiern. Musikalisch wurde er begleitet von den Posaenchören Nordwohldede und Bassum sowie vom Kreiskantorenpaar Réka-Zsuzsánna Fülöp und Ralf Wosch.

In einem Gespräch mit Ute Schiermeyer erzählt Sandra Kopmann, wie es ihr in ihrer Probezeit ergangen ist und was ihre Wünsche und Ziele für die Kirchengemeinden Nordwohldede und Bassum sind.

#### **Drei Jahre dauerte die Probezeit in Nordwohldede und Bassum. Wie hast du diese Zeit in Erinnerung?**

Ich wurde offen und warmherzig empfangen. Und man hat mich hier auch viel ausprobieren lassen, wofür ich sehr dankbar bin. Besonders in Nordwohldede entstand sofort eine enge Bindung zu den Menschen. Während ich in Bassum in den ersten Wochen nur mit Kollegen und Mitarbeitern zu tun hatte, hing in Nordwohldede sofort das ganze Dorf mit drin.

#### **Gefällt dir das Dorfleben?**

Ich wollte unbedingt in eine Dorfpfarrstelle. Mir gefällt es hier sehr gut. - Und Bassum ist ja auch nur ein zu groß gewordenes Dorf. (lacht) Am Anfang war es die größte Herausforderung, die Arbeit zwischen Nordwohldede und Bassum gleichmäßig zu verteilen, beide Gemeinden kennen zu lernen und zwischen ihnen zu pendeln, aber das ist mittlerweile Alltag.



#### **Wann hast du dich entschieden, dich auf die Pfarrstelle zu bewerben?**

Etwa nach der Hälfte der Probezeit war mir klar, dass ich bleiben möchte. Anfangs stand noch die Frage im Raum: Was machen wir mit Marc? Aber mein Lebensgefährte hat sich mittlerweile an das Landleben gewöhnt. Er arbeitet in Syke und konnte sich auch vorstellen hier zu bleiben. Im Januar habe ich mich dann auf die Stelle beworben.

#### **Was ist das Schönste an deinem Beruf?**

Die Kita und die Kinder. Ich habe erst in Nordwohldede gemerkt, wie gern ich mit Kindern arbeite. In meiner Vikariatsgemeinde hat es nämlich keine Kita

gegeben. Kinder haben einfach einen ganz andern Blick auf die Dinge und auf die Welt. Das finde ich großartig. Das soll aber nicht heißen, dass ich nicht auch gern Seniorennachmittage besuche. Von den Älteren erfahre ich ganz viel darüber, wie es früher war. Sie können so reichlich aus dem Dorf erzählen. Eigentlich ist das auch das Schöne am Beruf, dass er das ganze Lebensspektrum erfasst, vom ersten bis zum letzten Schritt - von der Taufe bis zur Beerdigung.

#### **Beerdigungen machen einen großen Teil deiner Arbeit aus. Ist das manchmal belastend?**

Nein, im Gegenteil. Ich darf am Ende eines Lebens wertschätzend auf dieses zurückschauen. Das ist etwas zwischen einer Aufgabe und einem Geschenk. Und in Nordwohldede haben wir die glückliche Situation, dass man auf dem Weg vom Friedhof zur Trauertafel an der Kita vorbeigehen muss. Da ruft schon mal ein Kind: „Hallo Pastorin Sandra!“ über den Zaun und schon ist man wieder geerdet. So etwas holt einen zurück ins Leben. Die Kinder sind ein Bonbon.

#### **Gibt es etwas an der Pfarrstelle, das dir nicht so gut gefällt?**

Eigentlich nicht. Aus allem, was anfangs nicht so gut war, hat sich etwas Positives entwickelt. Anfangs hat mich die Fahrerei zwischen Nordwohldede und Bassum gestört. Aber jetzt habe ich mir ein neues Fahrrad angeschafft und erledige oft auch Dienstwege mit

dem Rad.

Oder die drei unterschiedliche Gottesdienstordnungen in Bassum, Nordwohldede und Neubrichhausen. Da haben wir uns dran gesetzt und eine gemeinsame Gottesdienstordnung für alle drei Gemeinden erarbeitet.

Im Moment ist die Arbeitsteilung wieder eine Herausforderung, weil die Pfarrstelle in Sudwalde noch nicht wiederbesetzt ist und wir diese mit ausfüllen müssen.



Fotos: Ute Schiermeyer/H.-U. Lenk

#### **Was sind deine Wünsche und Ziele für dein Amt in den Kirchengemeinden Nordwohldede und Bassum?**

Ich möchte den Kindergottesdienst in Nordwohldede festigen und zusammen mit den Teamern die Jugendarbeit in Bassum in Schwung bringen und mit neuem Leben erfüllen. Außerdem möchte ich die Kooperation mit den Vereinen noch weiter verstärken.

### Achtsamkeit kann helfen!

Der Blick in die tägliche Presse ist erschreckend. Kein Tag vergeht, an dem nicht berichtet wird, dass viele Arten sterben oder schon ausgestorben sind, Wälder brennen oder durch Dürre in ihrer Existenz bedroht sind, Meere vermüllen, Nutztiere leiden, Pestizide krank machen, die Luftverschmutzung zunimmt und der Klimawandel sich schneller vollzieht, als viele Wissenschaftler vorher gedacht haben.

Und was ändert sich? Es werden weiterhin große SUV's gefahren, billige Lebensmittel gekauft, Flächen verdichtet, Waren aus fragwürdiger Herstellung konsumiert und vielerorts Menschenrechte mit Füßen getreten. Dabei kann die Coronakrise auch eine Chance für einen Wandel sein, sowohl in der Wirtschaft wie auch im eigenen Verhalten. Die vielen Milliarden, die den Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, können für eine nachhaltige und klimafreundliche Wirtschaft investiert werden. Jeder Einzelne von uns kann dazu beitragen, diesen schönen Planeten zu erhalten. Der Mensch kann allein auf dieser Erde nicht existieren und daher sollte er bestrebt sein, alle Lebewesen zu achten, statt sie auszurotten und zu zerstören.

Dinge, die noch gut erhalten sind, müssen nicht weggeworfen werden. Sie können verkauft oder getauscht werden. Die Zeit der „Wegwerfgesell-

schaft“ muss ein Ende haben. Lebensmittel sollten regional gekauft werden und nicht als Billigware verramscht werden. Werbung, die Lebensmittel mit Billigpreisen anpreist, müsste verboten werden. Landwirte, die ihre Betriebe ökologischer machen, sollten besonders subventioniert werden. Das Auto kann oft in der Garage bleiben, da viele Wege genauso gut mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erledigen sind. Gärten können vogel- und insektenfreundlich gestaltet werden, statt sie zu zubetonieren oder mit Schotter zu versehen.



Wenn wir auch morgen noch Vogelgezwitscher hören, den Duft und die Ruhe des Waldes genießen möchten, wenn wir uns an den Blumen, Bienen und Schmetterlingen weiterhin erfreuen wollen, dann wird es Zeit für mehr Achtsamkeit und Respekt. Einfach mal Ökosysteme in Ruhe lassen und sich an der Schönheit der Natur zu erfreuen, ihr Achtsamkeit schenken, statt einzugreifen und sie auszubeuten. Tun wir das nicht, wird auch der Mensch eines Tages auf der roten Liste der aussterbenden Arten stehen. Kann das unser Ziel sein?

Petra Süner



Gottesdienst am Pfingstmontag



### Erste Proben nach Corona

Die Rainbow Gospelsingers proben wieder im kleinen Kreis. Dazu waren sie in den Gärten zweier Chormitglieder und in Hallstedt im Göpel zu Gast. Sie sangen Lieder aus den „Liedweisen“ und dem eigenen Repertoire. Es hat allen viel Spaß gemacht, sich in gemütlicher Runde wieder zu sehen und gemeinsam zu singen. Ein herzlicher

Dank geht an die Gastgeberinnen und Dorfgemeinschaft Hallstedt, die die Erlaubnis gab, im Göpel zu proben.



Taufgottesdienst mit Pastorin Kuschmann



Am 5. Juli wurden 4 junge Menschen konfirmiert.

Text: Ina Rapelovski

Fotos:

Sigrun Reimer/Ina Rapelovski/Thorsten Runge

Foto Rosenbaum

### Wo ist David mit der Harfe?

Bis 1967 thronte in der Mitte des Orgelprospekts der alten Becker-Orgel in der Stiftskirche eine David-Skulptur. Diese ist seit dem Umbau verschwunden. Vielleicht liegt sie auf dem Dachboden seines „Retters“ und verstaubt? Außerdem suchen wir nach einem alten Bild, auf dem man ihn besser erkennen kann als auf unserem Foto. Möglichst eine Aufnahme, die von der Orgelempore aufgenommen wurde, also recht groß und detailliert.



Wir suchen noch Kirchenboten-Austeiler für drei Dörfer: **Haft, Wiebusch und Klövenhausen.** Wer uns da unterstützen möchte, wende sich bitte an das Kirchenbüro



### Tag der Regionen

Am **27. September um 10:00 Uhr** findet der plattdeutsche Gottesdienst nicht wie gewohnt an der Freudenburg, sondern auf dem Stiftshügel ein Gottesdienst zur Eröffnung des „Tags der Regionen“ statt.

Die Veranstaltungen an diesem Tag werden, bedingt durch Corona, ebenfalls nicht in der gewohnten Form stattfinden. Die Veranstalter werden an ihren eigenen Standorten dezentral Aktionen durchführen. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde zu einer **Aufführung der „Bremer Stadtmusikanten“** ein. Das Stück für Kinder und Erwachsene ist eine Erzählung der Geschichte der Bremer Stadtmusikanten von Rainer Bohm. Aufgeführt wird die szenische Lesung von den Mitwirkenden Walter Bellingrodt (Sprecher), Thomas Schwenen (Percussion) und David Bence und Ralf Wosch (Orgel) auf dem Stiftshügel. Bei Regen findet die Aufführung nicht statt.

Zwischen 14:00 und 15:00 Uhr soll eine weitere Aufführung in Neubruchhausen folgen. Weitere Informationen gibt es zeitnah über unsere Homepage und die örtliche Presse.

### Bassumer Advent

In Absprache mit dem Kirchenvorstand und dem Vorbereitungskreis der Stadt Bassum findet in diesem Jahr coronabedingt leider kein Bassumer Advent wie gewohnt statt.

Aktuelle Informationen dazu wird es zeitnah in der Tagespresse und auf der Homepage geben.



## Gruppen und Kreise

### Jugendgruppen

- EC-Jugendgruppe** 14-täglich **montags**, 17:00 Uhr Gemeindehaus Friederike Harries, Tel 04241 804975
- Jugendtreff „Die Teamer“** 14-täglich **donnerstags**, 18:00 Uhr Gemeindehaus Pn. Kopmann, Tel 04249 4039996

### Krankenhausbesuchsdienst

- Grüne Damen** **mittwochs**, 15:00 Krankenhaus Dorothea Dolle-Gierse, Tel. 0152 53238063

### Kirchenmusik

- Bassumer Kantorei** **montags**, 19:30 - 21:30, Stiftskirche Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp
- Bassumer Stiftsfinken** **dienstags**, 15:30 - 16:15, Gemeindehaus Kreiskantor Ralf Wosch für Kinder von 5 - 7 Jahren
- Bassumer Kinderkantorei** **dienstags**, 16:30 - 17:30, Gemeindehaus Réka-Zsuzsánna Fülöp für Kinder von 8-12 Jahren
- Bassumer Jugendkantorei** **dienstags**, 17:30 - 18:30, Gemeindehaus Réka-Zsuzsánna Fülöp für Kinder u. Jugendliche ab 12 Jahren
- Bassumer Posaunenchor  
Sprengelposaunenchor** **dienstags**, 20:00 - 21:30, Gemeindehaus, Ralf Wosch  
**4. Donnerstag im Monat**, 19:30, Gemeindehaus Christian Fuchs
- Rainbow Gospelsingers** **mittwochs**, 20:00 - 21:30, Gemeindehaus Réka-Zsuzsánna Fülöp

### Bibelkreis

- Landeskirchliche  
Gemeinschaft** **donnerstags**, 20:00, Klaus Giebel, Tel. 04241 921892

### Meditativer Tanz

- Meditativer Tanzkreis** **4. Mittwoch** im Monat, **18:15 - 20:00**, Gemeindehaus Anja Beckmann

### Männer

- Mauritiuskreis** **2. Mittwoch** im Monat, 15:00, Gemeindehaus P. i.R. Winfried Pusch - Bis auf Weiteres

## Gruppen und Kreise

### Senioren

- Seniorentanzkreis** 14-täglich **donnerstags**, **16:30** Gemeindeh., Hanna Brunner

### Frauen

- Frauenkreise** **07. Oktober**, 14:00 bis **16:00** - „**Frauen in Brasilien und der Partnerkirche**“. Referentin: Dr. Elena Lenk, Nordwohldede Gasthaus Freye, Osterbinde 6
- 04. November**, 14:00 bis 16:00 - Vortrag über unseren **Friedhof**, Referentin: Petra Haase (Friedhofsverwaltung) und Gisela Venske (Gästeführerin) Gasthaus Freye, Osterbinde 6

### Die Frauengruppe

- 2. Dienstag** im Monat, 19:00, Gemeindehaus Christa Heimsoth-Pusch

### Handarbeitskreis

- 2. u. 4. Montag** im Monat, 14:30, Gemeindehaus

### Spieleabend

- Offener Bassumer  
Spieletreff** **3. Freitag** im Monat, 19:00, Gemeindehaus, Steffi Hermann

### Ambulanter Hospizdienst

- Amb. Hospizdienst** **Begleitung - Beratung - Unterstützung**  
Dr. Claudia Kemper, Tel. 01756321698

### Sonstige Gruppen

- Anonyme Alkoholiker  
und Al-Anon** (Angehörige) **montags**, 19:30, Gemeindehaus
- Trauercafé** **jeden letzten Sonntag** im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr  
Am Kirchhof 4 (im Gemeindehaus)  
Dr. Claudia Kemper, Tel. 0175-8039199
- Besuchsdienst** **nach Absprache**  
Pn. Ines-Maria Kuschmann, Tel 04241 8047889

Trotz der aktuellen Corona- Situation finden einige unserer Gruppen und Kreise unter Beachtung unseres Hygienekonzeptes bereits wieder statt. Wenn Sie Fragen zu den jeweiligen Treffen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre/n Gruppenleiter/in und beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse und der Webseite unserer Kirchengemeinde.

### Konfi-Unterricht mal anders

Nachdem Frau Pastorin Harms am 23.02.2020 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, hat Pastor Florian Schwarz die Konfirmandengruppe in Neubruchhausen übernommen. Wegen der dann folgenden Corona-Epidemie konnte anschließend kein Konfirmandenunterricht stattfinden. Damit ein persönliches Kennen-

lernen der Konfirmanden/innen und Pastor Schwarz stattfinden kann hat am Samstag den 20.06.2020 ab 10:00 Uhr auf dem Hof der Alten Oberförsterei in Neubruchhausen stattgefunden.

*Text und Fotos: Helmut Schaffer*



### Zwei Confirmationen

Am 10. Mai hätten sie eigentlich schon konfirmiert werden sollen, die zehn Konfirmanden von Neubruchhausen. Doch dann kam Corona dazwischen.

Ins Blaue hinein hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass die Konfirmation am 6. September nachgeholt wird. Ins Blaue hinein, weil niemand absehen kann, wie es im Spätsommer mit den Coronaauflagen aussehen wird. Es wird zwei Gottesdienste geben, um die Anzahl der Gäste zu reduzieren. Der Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation wird nur mit den Konfirmanden, also auch ohne Eltern und Paten gehalten. Und wenn alle Stricke reißen, wird es zehn Haus- oder Gartenkonfirmationen geben, denn nochmal verschieben möchte niemand.

Zwei Monate Unterricht sind ausgefallen, die wir an einem langen Konfi-Samstag in der Alten Oberförsterei nachgeholt haben. Da die Hauptstücke des Katechismus schon durchgenommen waren, hatten wir die Möglichkeit den Tag zum Thema Digital-Ethik zu gestalten. Dass man bei dem Thema auch mit Anfang 40 schon zum alten Eisen gehört, haben die Konfirmanden dem Pastor dann deutlich vor Augen führen können.

*P. Schwarz*



### Hache-Taufen

Am 31. Mai fand ein Gottesdienst mit Hachetaufen in Neubruchhausen statt. Der Posaunenchor hat ihn musikalisch begleitet, Pastor Wiardus Straatmann hat den Gottesdienst geleitet und die Taufen durchgeführt.

Am 26. Juli war wieder eine Hachetaufe in Neubruchhausen. Ein kleines Mädchen ist von Pastor Florian Schwarz getauft worden.

*Fotos: Sigrun Reimer*

## Woche der Diakonie

Die Teilnahme an den Gottesdiensten ist nur nach vorheriger bestätigter Anmeldung durch die jeweiligen Gemeindebüros möglich. (siehe Kontaktinfos unten). Die Daten aller Gottesdienstteilnehmer werden für drei Wochen gespeichert, um sie im Falle der Corona-Erkrankung eines Teilnehmers an die Gesundheitsbehörden weitergeben zu können. Während des Gottesdienstes beachten Sie bitte zudem die gängigen Hygiene- und Abstandsregelungen.

Sonntag, 06. September 2020

### Gottesdienste zur Eröffnung der Woche der Diakonie

#### 10 Uhr in Leeste

Pastor Ulrich Krause-Röhrs

Marienkirche, Henry-Wetjen Platz 3, 28844 Weyhe

Kontakt: 0421/80 95 02 50 oder Krauseulrich@web.de

#### 10 Uhr in Freistatt

Pastor Andreas Flug und Diakon Rüdiger Fäth

Moorkirche, Kirchstraße 13, 27259 Freistatt

Keine Anmeldung notwendig!

Sonntag, 13. September 2020

### Gottesdienste zum Abschluss der Woche der Diakonie

#### 18 Uhr in Nordwohde

Pastorin Sandra Kopmann

An der Kirche 2, 27211 Bassum

Kontakt: 04249/4039996 oder Sandra.Koopmann@evlka.de  
(ab 25. August)

#### 10<sup>30</sup> Uhr im Seniorenzentrum Rehden

Pastor Dimitri Schweitz und Diakon Rüdiger Fäth

Seniorenzentrum Rehden, Mühlenweg 6, 49453 Rehden

Kontakt: 05446/614 oder Dimitri.Schweitz@evlka.de

## Anzeigen

Wir gratulieren ganz herzlich  
zur Konfirmation!



# AUTOHAUS HOLTORF



Bremer Straße 47 · 27211 Bassum · Tel.: 04241/9355-0  
[www.autohaus-holtorf.de](http://www.autohaus-holtorf.de)

Uhren • Schmuck • Geschenkartikel



Bahnhofstraße 15 • 27211 Bassum  
Telefon 04241-922 637

Neue Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr

## Engelsrufer Der Traumfänger

Wir haben alle Träume

Die guten Träume finden den Weg durch  
die Öffnung in der Mitte und gleiten an der Feder  
hinab. Die schlechten Träume bleiben hängen  
und werden durch die Sonne verdrängt.



## Gaststätte Ellinghausen

Inh. Imke Riedemann

Wir empfehlen uns für:

- Gemütliche Räume bis 100 Pers.
- Ideal für Familien- und Betriebsfeste
- In der Saison: Spargelessen, Grünkohlessen, Matjes, usw.
- Selbstgebackenen Kuchen (So+Feiert.)

Wedehorn Nr. 36

27211 Bassum/Telefon: 04245 963637

Öffnungszeiten: täglich ab 15:00

Sonntags ab 10:00 oder n. Absprache

**Dienstags Ruhetag**



Unser Wunsch  
an alle Konfirmanden:

Möge Glück und Fröhlichkeit  
Euch ein Leben lang begleiten.


 DIEMAKLERIN 190.DE  
 04241 - 97 02 37
 
 MIT-SACH-VERSTAND.DE  
 04241 - 97 02 37



Grabgestaltung: Auf Ihre Bedürfnisse  
abgestimmte Beratung und fachgerechte  
Ausführung

Dauergrabpflege: Individuelle Pflege  
Ihrer Grabstelle, fachgerecht und zuverlässig



GÄRTNEREI  
**DUNEKACKE**  
Harpstedter Str. 1 • 27211 Bassum  
Tel. (0 42 41) 92 10 250  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 bis 13.00 Uhr +  
14.00 bis 18.00 Uhr - Sa 8.30 bis 13.00 Uhr



Besuchen Sie unser  
**Lindencafé am Lindenmarkt**

Bahnhofstr. 21 • 27211 Bassum  
Tel.: 04241 971656

**Deiermanns Neu!**  
**Snack & Kaffee-Corner**  
Bremer Str. 51a • 27211 Bassum  
Tel.: 04241 2207



**SCHÖRLING HOLZ** GMBH CO. KG  
**ZIMMEREI  
BEDACHUNG  
HALLEN- & STALLBAU  
HOLZ & BAUSTOFFE**  
Dimhausen 9 27211 Bassum info@schorling-holz.de  
Telefon 0 42 41 - 93 36-0 Telefax 0 42 41 - 93 36-23



**lindenmarkt  
apotheke**

Ingo Perdun und das  
Team der  
**lindenmarkt apotheke**

*Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.*

lindenmarkt apotheke □ Bahnhofstr. 19 □ 27211 Bassum □ Tel.: 04241 - 922422



**Stein- und Bildhauerei  
GRABOWSKI**



Inh.: Steinmetzmeisterin Louise Franz  
Steinmetzmeister Dietmar Franz

Am Ristedter Weg 2 • 28857 Syke  
Telefon: 04242 60661

## Sie wollen **verkaufen**?

- ✓ Wir haben eine Vielzahl von Interessenten. *...reden wir darüber!* 04241 85-154
- ✓ Wir ermitteln den marktgerechten Wert Ihrer Immobilie.
- ✓ Wir vermitteln Ihnen solvente Käufer, erarbeiten die Finanzierung und begleiten Sie bis zum Notartermin.

**VoBa Immobilien**  
 Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft  
 der Volksbank Bassum, Stuhr, Syke und Weyhe mbH  
[www.voba-immobilien.com](http://www.voba-immobilien.com)

**KONFIRMATION**  
*lässig und stilvoll  
 zur Konfirmation*



**LAMMERS**  
 Bremer Str. 19  
[modehaus-lammers.de](http://modehaus-lammers.de)



**WIR SIND IHR  
 BEGLEITER!**  
*Companero ambulanz  
 Pflegel- und Gesundheitsdienst*  
[www.mein-companero.de](http://www.mein-companero.de)

### KONTAKT

Hauptstelle Bassum  
 Bremer Straße 22  
 27211 Bassum  
 Tel.: 04241 / 80 29 80  
 Fax: 04241/ 80 29 89



### LEISTUNGEN

-  Krankenhausnachsorge
-  Beratung & Pflegegradeinstufung
-  Behandlungspflege
-  Grundpflege
-  Eigener Hausnotrufservice

# Top versichert? Gleich hier in der Nähe

Ihr Vertrauensmann **Klaus Sichhart**  
 Tel. 04241 979098  
[klaus.sichhart@HUKvm.de](mailto:klaus.sichhart@HUKvm.de)  
 Logering 25 • 27211 Bassum  
 Termin nach Vereinbarung

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht - Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden. Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge - z.B. 20% Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe - immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.





**DER DEKORATOR** CARSTEN WIEGMANN

FARBEN | STOFFE | TAPETEN | BÖDEN | POLSTER  
An der Weide 1 | 27211 Bassum | Tel. 04241 979771 | Mobil 0171 7412789  
INFO@DER-DEKORATOR.DE · WWW.DER-DEKORATOR.DE



Probieren Sie den Unterschied  
im Brotgeschmack!

Ihre Natursauerbrotbäckerei & Konditorei  
Kirchstraße 5, Bassum  
Tel. 04241 2226



Mit herzlichen Glückwünschen zur Konfirmation!

Bahnhofstr. 17 - am Lindenmarkt, 27211 Bassum, Tel.: 04241-2415  
Bei uns finden Sie über 10.000 Anlasskarten, Geschenkbücher,  
Trauerbücher- u. Artikel und Geschenkideen für viele Anlässe.

## ULRICH M. GRÜTZNER

steinbildhauer und steinmetzmeister



Wir bieten Ihnen:  
Sorgfältige Beratung  
Gewissenhafte Handwerksarbeit  
Maßvolle Preise

Dick 5  
27211 Bassum  
Tel. 04241 4637

**Grabmale • Einfassungen • Liegeplatten**



Das alte  
**Bassumer Bestattungshaus**  
mit Tradition  
*Schröder & Hillmann*

**Übernahme aller Besorgungen**

Überführungen im In- und Ausland, Aufbahrungen u. Trauerfeiern auf allen Friedhöfen, Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen, Umbettungen, Ausstellung mit Särgen, Urnen u. Wäsche in allen Preislagen, Beratung bei Todesanzeigen und Danksagungen, Bestattungsvorsorge und Sterbeversicherung

27211 Bassum, Bahnhofstraße 36 · Telefon 0 42 41 / 78 08



WIR PLANEN UND BAUEN  
IHR NEUES BAD – KOMPLETT!

LERNEN  
SIE UNS  
KENNEN.

**Cordes**

DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

Bad | Heizung | Brennstoffzelle | Sauna

In der Hollblinde 5 | 27211 Bassum | T: 04241-93140  
Bahnhofstraße 5 | 28844 Weyhe-Kirchweyhe | T: 04203-8048800

www.carlcordes.de | www.cordes-die-badgestalter.de



**Impressum:** Der Bassumer Kirchenbote, Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Bassum.

Im Auftrag des Kirchenvorstands Herausgegeben vom Redaktionsteam, Pn. Ines-Maria Kuschmann, Ina Rapelovski, Thorsten Runge, Claudia Schröter, Karin Rosenbaum. Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ina Rapelovski

Bassumer.kirchenbote@googlemail.com

Layout und Satz: Karin Rosenbaum  
info@kunstundkirche-kr.de

Auflage: 6600 Exemplare

Druck: „Die Drucker“, Syke

Der Kirchenbote wird größtenteils durch ehrenamtliche Austräger kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Für alle, die nicht Mitglied unserer Kirche sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

**Besuchen Sie uns im Internet:**

[www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de)

**Unsere Spendenkonten:**

Kreissparkasse

IBAN: DE51 2915 1700 1310 0133 94

BIC: BRLADE21SYK

Volksbank

IBAN: DE38 2916 7624 0011 7889 00

BIC: GENODEF1SHR

Spendenbescheinigungen auf Wunsch im Kirchenbüro